



Dresden University of Music
Carl Maria von Weber
Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

Newsletter April 2026

HfMDD AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Musikbegeisterte,

das Sommersemester an unserer Musikhochschule ist gestartet. Wie immer erwartet Sie im Frühjahr die Jahresproduktion der Opernklasse: Prof.in Susanne Knapp inszeniert Mozarts *Don Giovanni* – Sie dürfen gespannt sein! In diesem Newsletter lesen Sie außerdem von weiteren Programmhilights, die wir für Sie vorbereiten, von den zahlreichen Erfolgen unserer Studierenden und von Hochschulmitgliedern, die an Partnerhochschulen unterwegs waren. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Ihre
Newsletter-Redaktion der HfM Dresden

NEWS



DON GIOVANNI

Die Opernklasse der HfM Dresden präsentiert Mozarts *Don Giovanni* als spartenübergreifende Koproduktion mit der HfBK Dresden und dem Staatsschauspiel Dresden. Die Premiere ist am 17. April 2026, 19:30 Uhr im Kleinen Haus. Im Fokus steht eine vielschichtige Titelfigur zwischen Charisma und Abgrund. Studierende der HfM gestalten die Solopartien, begleitet vom Hochschulsinfonieorchester unter Leitung von Prof. Valtteri Rauhalammi.

Weitere Vorstellungen: 24.04.26, 19:30 | 05.05.26, 19:30 | 12.05.26, 19:30 | 15.05.26, 19:30 | 21.05.26, 19:30 | 24.05.26, 19:00 | 31.05.26, 16:00

[Making-Of-Videoreihe](#) ➞

[Weiterlesen & Tickets](#) ➞



BACHPREISTRÄGERIN

Großer Erfolg für die HfM Dresden: Die Geigen-Studentin Miha Zhu aus der Klasse von Prof.in Natalia Prishpenko hat den Internationalen Bach-Wettbewerb Leipzig 2026 gewonnen. Im Finale setzte sie sich gegen 26 Teilnehmende aus 14 Nationen durch und erhielt neben dem 1. Preis auch den Publikums- und den Bärenreiter-Urtext-Preis. „Der Gewinn des Internationalen Bach-Wettbewerbs Leipzig durch unsere Studentin Miha Zhu ist ein herausragender Erfolg. Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem bedeutenden Meilenstein und freuen uns sehr über dieses eindrucksvolle Zeugnis der Qualität unserer Ausbildung an der HfM Dresden“, so Univ.-Prof. (MUK) Lars Seniuk, Rektor der HfM Dresden.

[Weiterlesen](#) ➞



KOOPERATIONSKONZERT NEUE MUSIK

Die HfM Dresden lädt am Mittwoch, dem 8. April zum Kooperationskonzert *Different Cities* in den Konzertsaal ein. Studierende des internationalen Masterstudiengangs Neue Musik aus Dresden, Salzburg und Bern präsentieren Werke von Bridget Bourne, Fernando Strasnoy und Celia Denore Lopez – allesamt deutsche Erstaufführungen. Inspiriert von Hroswitha von Gandersheim, Hannah Arendt und weiteren Denker*innen kreist das multimediale Programm um Schreiben, Denken und die Zeitlosigkeit von Klang. Eine einzigartige Ensemblebesetzung mit Blasinstrumenten, Streichinstrumenten, Stimmen, Gitarren und Klavieren verspricht ein vielschichtiges Konzerterlebnis.

[Weiterlesen & Tickets](#) ➞



WEBER MUSIC CAMPUS GEGRÜNDET

Mit dem Weber Music Campus (WMC) haben die HfM Dresden und das Sächsische Landesgymnasium für Musik 2026 ein einzigartiges Nachwuchsnetzwerk gegründet, um herausragende Talente zu fördern und in die kulturelle Zukunft unserer Region zu investieren. Ob Kurse zur Vorbereitung auf Jugend Musiziert, Kammermusik-Projekte, Kinder-Musikcamps, Sommerakademien, Masterclasses, Probevorspiele, spannende Konzertangebote oder Unterricht bei Professor*innen der Dresdner Musikhochschule – der Weber Music Campus bietet ein breites Spektrum für Kinder und Jugendliche vom Anfang ihrer musikalischen Ausbildung bis hin zur Vorbereitung auf eine professionelle Karriere.

[Weiterlesen](#) ➞

FORUM MUSIKKULTUREN DER GEGENWART

Das Forum Musikkulturen der Gegenwart (FMKG) ist eine neue Plattform der HfM Dresden für interdisziplinäre Seminare, Vorlesungen, Vorträge, Workshops und (Forschungs-)Projekte. Als Ort der Vernetzung und Reflexion unter Forschenden und Studierenden sowie Lehrenden und Schüler*innen versteht es sich als Treffpunkt von Theorie und Praxis, Experiment und Intervention. Im Rahmen des FMKG veranstalten für das Sommersemester Prof. Dr. Lukas Bugiel, Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel, Prof. Dr. Robert Rabenalt und Dr. Wolfgang Mende zahlreiche Vorträge innerhalb einer Ringvorlesung ab dem 15. April mittwochs um 18:30 im Raum W 4.07.

[Weiterlesen](#) ➞



BESUCH AUS TAIWAN

Zwischen Dresden und Taiwan bestehen in vielen Bereichen enge Verbindungen. Die Taipei National University of the Arts (TNUA) gilt als herausragendste Talentschmiede für Musikstudierende in Taiwan und ist seit letztem Jahr eine Partnerhochschule der HfM Dresden. Im Mai besucht das Orchester der TNUA Dresden und spielt am 3. Mai, 11:00 Uhr ein Konzert im Kulturpalast. Als Solisten mit dabei sind unsere Studenten Nick Pscheidt (Trompete) und Chiwon Lee (Klavier).

[Weiterlesen & Tickets](#) ➞



SOMMERAKADEMIE YOUTH

Vom 10. bis 15. August sind besonders begabte Schülerinnen und Schüler im Alter von zwölf bis 18 Jahren für eine Woche an der HfM Dresden zur Sommerakademie Youth eingeladen. Bewerben können sich die Jugendlichen mit einem Video um die Plätze in den Klassen von Hellen Weiß (Violine), Prof.in Annika Treutler (Klavier), Prof. Emil Rovner (Violoncello), Ronan Shifron (Viola), Prof.in Céline Moinet (Oboe), Prof. Jan Donner (Posaune) und Samir Bouadjadja (Gesang). Neben dem täglichen Hauptfachunterricht unterstützen Korrepetitor*innen bei der Probenarbeit, es wird Kammermusik geben und Übesequenzen mit Studierenden der Hochschule. Spannende Workshops zu Themen wie Auftrittcoaching runden das Akademieprogramm ab. Bewerbungsschluss für die Anmeldung ist am 7. Juni .

[Weiterlesen](#) ➞

PREISE

Clara-Maria Angela Schina, Klavier (Klasse Prof. Hinrich Alpers), hat beim Royal Birmingham Conservatoire Piano Prize den 1. Preis gewonnen und war Finalistin beim Beryl Chempin Beethoven Prize.

[Weiterlesen](#) ➞

Yori Gubarew, Klavier (Nachwuchsförderklasse, 10 Jahre, Klasse Mirjana Rajić), hat den 1. Preis mit maximaler Punktzahl (25 Punkte) sowie einen Sonderpreis beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Dresden bekommen.

[Weiterlesen](#) ➞

Samuel Dietze, Jazz/Rock/Pop Schlagzeug (Klassen Prof. Michael Griener, Christian Lillinger, Diego Piñera, Prof. Sebastian Merk und Prof. Günter Baby Sommer) hat mit seinem Ensemble den Mitteldeutschen Jazzpreis 2026 gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Dongjun Lee, Orchesterdirigieren (Klasse Prof. Roland Kluttig), hat beim MDR Dirigierwettbewerb den 3. Platz erreicht.

[Weiterlesen](#) ➞

Dongjun Lee und **Sungjin Kim**, beide Orchesterdirigieren (Klasse Prof. Roland Kluttig), wurden unter mehr als 100 Bewerber*innen als zwei von drei aktiven Teilnehmer*innen einer Masterclass des Seoul Philharmonic Orchestra und seines Chefdirigenten Jaap van Zweden ausgewählt.

[Weiterlesen](#) ➞

Studierende und HfM-Absolvent*innen aus der Fachrichtung Jazz/Rock/Pop sind mit der Band YÆLLEE in der Kategorie „Bestes Debütalbum“ nominiert für den Deutschen Jazzpreis 2026. Zur Band YÆLLEE gehören **Lorenz Glöckner** (E-Gitarre), **Elias Störr** (Klavier), **Simon Kuban** (Bassgitarre/Kontrabass), **Yelena Mashkaryan** (Vocals) und **Heinrich Eißmann** (Drums).

[Weiterlesen](#) ➞

Julius von Lorentz, Komposition (Klassen Prof. Mark Andre, Prof. Stefan Prins, Prof. Manos Tsangaris), wurde zum FORUM 2026 mit dem Nouvel Ensemble Moderne in Montréal, Kanada eingeladen.

[Weiterlesen](#) ➞

In diesem Studienjahr werden im Rahmen des Deutschlandstipendiums **15 Studierende** der Hochschule für Musik Dresden unterstützt. Der Verein für **Förderverein der Hochschule für Musik Dresden** war bei der Gewinnung von Spenderinnen und Spender maßgeblich beteiligt und die HfM Dresden ist ihm sehr dankbar für dieses Engagement!

[Weiterlesen](#) ➞

Leon Jonas Thieme, Lehramt Musik für Gymnasium mit Vertiefung Komposition/ Musiktheorie (Prof. Mark Andre, Alberto Arroyo), wurde eingeladen, am Residenzprogramm precept.concept.percept XVI teilzunehmen. Seine Auftragskomposition wird Anfang 2027 gemeinsam mit den beteiligten Musiker*innen in Blei (Slowenien) erprobt und im Rahmen der 7th Blei Contemporary Music Week uraufgeführt. Darüber hinaus erhielt Leon Jonas Thieme für dieses Jahr zahlreiche weitere Kompositionsaufträge.

[Weiterlesen](#) ➞

Miha Zhu, Violine (Klasse Prof.in Natalia Prishpenko), hat beim Bach-Wettbewerb in Leipzig den 1. Preis gewonnen und ist damit die Bachpreisträgerin 2026 im Fach Violine. Weiterhin hat sie den Publikumspreis und den Bärenreiter Urtext-Preis erhalten.

[Weiterlesen](#) ➞

Yori Gubarew, Klavier (Nachwuchsförderklasse, 10 Jahre, Klasse Mirjana Rajić), hat beim Landeswettbewerb *Jugend Musiziert* in Zwickau in der Kategorie Klavier Solo (Altersgruppe II) einen 1. Preis bekommen und als einzige Teilnehmerin die maximale Punktzahl (25 Punkte) in der Kategorie II erhalten.

[Weiterlesen](#) ➞

ENGAGEMENTS

Jacob Nydegger, Klavier (Absolvent, Meisterklasse, Prof. Hinrich Alpers), hat zum Februar 2026 eine Vollzeitstelle als Assistant Professor of Piano an der National Taiwan Normal University (NTNU) in Taipeh angetreten.

[Weiterlesen](#) ➞

David Pollini, Fagott (Klasse Prof. Philipp Zeller), hat die Akademiestelle der Rudolf-Kempe-Orchesterakademie der Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Elo Roiter, Viola (Klassen KV Christina Biwank, Andreas Kuhlmann), wurde vom Greek Youth Symphony Orchestra eingeladen, mit ihnen in Athen zu proben und anschließend im Concertgebouw in Amsterdam aufzutreten. Der [Konzertmitschnitt](#) ist auf medici.tv abrufbar.

[Weiterlesen](#) ➞

Jongwoo Hong, Tenor (Klasse Prof.in Hendrikje Wangemann), wird die Partie des Camille de Rosillon in einer Neuproduktion der Operette *Die Lustige Witwe* (Premiere am 7. März 2026) an der Staatsoperette Dresden singen. An den Landesbühnen Sachsen wird er im April 2026 den Tamino in einer Neuproduktion der Oper *Die Zauberflöte* von Wolfgang Amadeus Mozart übernehmen.

[Weiterlesen](#) ➞

Dante Valencia Ruz, Kontrabass (Master Orchesterpraxis, Klasse KV Prof. Tobias Glöckler), erhält im direkten Anschluss an die Kurt Masur Akademie einen Zeitvertrag als Tuttist bei der Dresdner Philharmonie.

[Weiterlesen](#) ➞

Hanna Park, Sopran (Klasse Prof.in Hendrikje Wangemann), wird am 12. und 19. Juli beim *Immling Festival* (Bayern) ihr Debüt als Pamina in Mozarts *Die Zauberflöte* geben. Ab September erhält sie ein Engagement am Opernstudio des Opernhauses Graz für die Spielzeit 2026/27.

[Weiterlesen](#) ➞

Constanza Filler, Mezzosopran (Klasse Prof. Matthias Henneberg), erhält für die Spielzeit 2026/27 einen Vertrag im Staatsoperchor Dresden in der Stimmgruppe 1. Alt.

[Weiterlesen](#) ➞

Staš Planinšek, Schlagzeug (Klassen Manuel Westermann, Alexej Bröse, Severin Stitzenberger und Sergey Mikhaylenko), hat das Probespiel für die Stelle an der Giuseppe-Sinopoli-Akademie an der Staatskapelle Dresden gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

PUBLIKATIONEN



STUDIE MIKADO-MUSIK ONLINE

Die im November vorgestellte Studie MIKADO-Musik zeigt dramatische Perspektiven für die musikalische Bildung: Bis 2035 gehen rund 14.700 Musikschullehrkräfte in den Ruhestand, während nur ca. 4.000 Absolvent*innen nachrücken. In zehn Jahren könnten bis zu drei Viertel der Stellen unbesetzt bleiben. Die Studie fordert u.a. bessere Arbeitsbedingungen, die Aufwertung künstlerisch-pädagogischer Studien und eine stärkere Vernetzung. In der Steuerungsgruppe der Studie beteiligt war Prof.in Dr.in Katharina Bradler. Die Studie ist nun in einer Sonderausgabe der Online-Zeitschrift „üben & musizieren. research“ abrufbar.

[Weiterlesen](#) 

SMuW - Cast

Ein Podcast über
Sprache, Musik und Wahrnehmung

der Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

Heute zu Gast:
Lars Seniuk

Kooperationspartner von der Europäischen Union Land Sachsen Seine Maßnahmen sind wirksamsten durch Zusammenarbeit auf der Grundlage des von Sachverständigen-Landtag, Wirtschaftsinstitut Wissenschaft für Musik Carl Maria von Weber Dresden **SMuW**

SMUW-CAST: NEUE FOLGEN

Müssen wir Musik nur hören – oder auch darüber sprechen, wie sie sich anfühlt? In Folge 4 des Podcast zum Forschungsprojekt *Sprache – Musik und Wahrnehmung – SMuW-Cast* – sprechen Friederike Horn und Luise Ebert mit Leontine Bayer über die Frage, wie Schüler*innen Musik sprachlich fassen und welche Rolle Gefühle dabei spielen. Ein spannender Einblick in die Verbindung von Musik, Sprache und Emotion. In Folge 3 ist der Rektor der HfM Dresden Prof. Lars Seniuk zu Gast. Im Gespräch geht es um die Frage, was gute Musiklehrkräfte ausmacht und wie musikalische Bildung heute lebendig gestaltet werden kann. Das Projekt *Sprache – Musik und Wahrnehmung* in der Fachrichtung Lehramt Musik an der HfM Dresden wird durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

[Anhören Folge 3](#) ▶

[Anhören Folge 4](#) ▶

BEWEGTE BILDER



VIDEO SCHWELLENZUSTÄNDE

Die Konzertaufzeichnung des Projekts *SchwelLENzustände – Mitten im Dazwischen* ist ab sofort online abrufbar. Studierende der Kompositionsklasse Jazz/Rock/Pop von Prof. Stefan Behrisch haben dafür a-cappella-Werke für Chor geschaffen, die am 2. Oktober 2024 im Konzertsaal der HfM Dresden vom Kammerchor Ex Silentio unter der Leitung von Lukas Alois Roth uraufgeführt wurden. Zu hören sind Kompositionen von Jonathan Mummert, Jakob MinkenberG, Arthur Clees, Elias Störr und Justus Wolf – vielschichtig, poetisch und klanglich experimentierfreudig.

[Ansehen](#) ▶



BRASSSPECTRUM FESTIVAL

Das 2. BrassSpectrum Festival fand am 7. Februar an der HfM Dresden statt. Nach der erfolgreichen Premiere 2024 gestaltete die HfM erneut dieses Highlight für Blechbläser*innen und Musikinteressierte. Die Besucherinnen und Besucher aller Alters- und Erfahrungsstufen erwartete ein vielfältiges, kostenloses Programm aus

Workshops, Konzerten und Begegnungen. Nach unterschiedlichen Ensembles und Klassen, die tagsüber zu erleben waren, gestaltete das Luftwaffenmusikkorps Erfurt das Abschlusskonzert am Abend. Initiiert von Prof. Jan Donner und Prof. Björn Kadenbach wurde das Festival vom Förderverein der HfM Dresden und weiteren Fördernden unterstützt.

[Ansehen](#) ➞

RÜCKBLICK



MASTERCLASS IN SERBIEN

Mirjana Rajić ist Dozentin für Klavier an der HfM Dresden und am Sächsischen Landesgymnasium für Musik in Dresden. Vom 8. bis 11. März 2026 gab sie in der Faculty of Music an der University of Arts (FMU) in Belgrad, Serbien im Rahmen eines Erasmus-Lehraufenthalts einen Meisterkurs. "Es war mir eine besondere Ehre in meiner Heimatstadt so begabte und engagierte Studierende zu unterrichten. Vielen Dank an Prof. Ljiljana Vukelja und die FMU Belgrad, die das möglich gemacht haben, für die exzellente Organisation und Gastfreundschaft!", so das Fazit von Mirjana Rajić.

[Weiterlesen](#) ➞



ERASMUS-AUFENTHALT IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH

Clara-Maria Schina studiert Klavier an der HfM Dresden. Das Wintersemester 2025/26 verbrachte sie im Rahmen des Erasmus-Austauschprogramms am Royal Birmingham

Conservatoire (RBC), Vereinigtes Königreich. Auf der Website berichtet sie u.a. von ihren Eindrücken und persönlichen Erfahrungen vom Studium an der Musikhochschule. [Weiterlesen](#) ➤



OPERNAUFNAHME

Ein besonderes Aufnahmeprojekt: Vom 29. Januar bis 1. Februar 2026 spielten Gesangstudentinnen gemeinsam mit Jacob Nydegger (Klavier), Silke Richter und Prof. Olaf Bär Werke von Carl Reinecke für das Label cpo ein. In der historischen Schaltwarte des Kraftwerk Mitte entstanden in Kooperation mit dem Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden Aufnahmen der Oper *Schneeweißchen und Rosenrot op. 208* sowie des *Liedzyklus op. 33*. „Neben der Repertoireerweiterung war dies die erste Solo-CD-Aufnahme für alle Studierenden und im Ablauf, in der Intensität und zeitlichem Umfang eine wesentliche praxisnahe künstlerische Erfahrung“, so Prof. Milko Kersten, der die Aufnahmen leitete. Die Produktionsleitung würdigte die hohe Qualität und das Engagement aller Beteiligten. Eine Veröffentlichung beim Label cpo ist für 2027 geplant.



ERASMUS-AUFENTHALT IN ÖSTERREICH

Franziska Köchel studiert Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) mit dem Hauptfach Klavier an der HfM Dresden. Das Wintersemester 2025/26 verbrachte sie im Rahmen des Erasmus-Austauschprogramms an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mwd). Im Interview berichtet sie u.a. von ihren Eindrücken

und persönlichen Erfahrungen an der Musikhochschule.
[Weiterlesen](#) ➡



MUSIK MACHT WELT – WELT MACHT MUSIK

Kulturelle Vielfalt und generationenübergreifender Austausch standen im Zentrum eines besonderen Kooperationsprojekts der HfM Dresden und der HTW Dresden: Studierende (Lehramt Musik, Gesang Jazz/Rock/Pop, Klasse Prof.in Esther Kaiser und der Fakultät Design, Prof.in Jenny Baese) entwickelten gemeinsam mit Schüler*innen der Johanna-Grundschule aus zwölf Nationen neue musikalische und visuelle Interpretationen ihrer Lieblingslieder in zwölf verschiedenen Sprachen. Die Kinder fungierten dabei als Sprachcoaches, musikalische Berater*innen und teils auch als Mitsingende und -tanzende. „Wenn wir uns gegenseitig zuhören und voneinander lernen, schaffen wir einen bleibenden Raum für ein empathisches Miteinander“, so Esther Kaiser. Neben der Vorstellung an der Johanna-Grundschule fand ein zweites Konzert am 30. Januar im ausverkauften Theater am Wettiner Platz statt.

[Weiterlesen](#) ➡

VORSCHAU

15.04.26 Mittwoch 19:00

Das Wohltemperierte Klavier Band I

Konzertsaal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➡

18.04.26 Samstag 19:00

Liederabend

Liedklasse der Hochschule für Musik und Theater Leipzig „Felix Mendelssohn Bartholdy“

Kleiner Saal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➡

20.04.26 Montag 18:00

Band Summit

Studierende der Fachrichtung Jazz/Rock/Pop

Konzertsaal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➡

21.04.26 Dienstag 19:00

Kantaten im Palais

Marcolini-Palais Dresden, Festsaal

[Weiterlesen & Tickets](#) ➞

IMPRESSUM

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

www.hfmdd.de | www.facebook.com/hfmdd | www.instagram.com/hfm_dresden

Redaktion: Stefanie Pilz (verantwortlich)

Grafiken: Judith Storbeck

ViSDP: Univ.-Prof. (MUK) Lars Seniuk

Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



[Newsletter April 2026 als PDF-Download](#)



**Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden**
Wettiner Platz 13, 01067 Dresden
T: +49/351/4923-600
F: +49/351/4923-657
E-Mail: rektorat@hfmdd.de
Internet: www.hfmdd.de

[Newsletter abbestellen](#)

Weitere Informationen erhalten Sie im Impressum